

Im Rahmen des **Internationalen Frauentages** zeigen der Verein „S. I. E. e. V.“ und die Frauenbeauftragte der Stadt Trier am **11. März 2016** den SAT.1 Film:

DIE UNGEHORSAME



Bild und Quelle:
SAT.1 / Britta Krehl

Leonie ersticht ihren Mann Alexander in der Küche: War es Mord? Notwehr? Jetzt muss sie sich vor Gericht für ihre Tat verantworten. Ihre junge, engagierte Anwältin Anna Gottwald versucht herauszufinden, was wirklich in dieser Nacht passierte.

Und so gibt Leonie zögerlich Details aus ihrem Eheleben preis:

Wie glücklich sie war, als sie Alexander vor acht Jahren kennen und lieben gelernt hat. Ein attraktiver Mittvierziger, zärtlich, aufmerksam und ein großartiger Ersatzvater für ihren 14-jährigen Sohn Jonas. Alexanders immer häufiger werdende Vorwürfe, nicht perfekt genug zu sein, nimmt sich Leonie sehr zu Herzen.

Auch als ihm das erste Mal die Hand ausrutscht, reagiert sie geschockt, nimmt aber die Schuld auf sich. Doch die Schläge werden immer häufiger und brutaler. Als Alexander eines Abends das Haus verlässt, wagt Leonie mit ihrem Sohn einen Fluchtversuch ...

Ein SAT. 1 Film von Holger Haase aus dem Jahr 2014

In den Hauptrollen: Felicitas Woll, Marcus Mittermeier, Alina Levshin u.v.a.

„DIE UNGEHORSAME“

Filmproduzent Ivo Alexander Beck über seinen Film: „Jede vierte Frau in Deutschland wird Opfer von häuslicher Gewalt. Eine Zahl, die so erschreckend ist, dass ich sie immer noch nicht akzeptieren kann. Wenn ‚Die Ungehorsame‘ ein wenig dazu beiträgt, dass sich Frauen oder auch Männer, die in ihren Beziehungen Gewalt erleiden, Hilfe und Unterstützung holen, ist viel gewonnen.“

11.03.2016 im **broadway filmtheater** Einlass mit kleinem Umtrunk: **19:30 Uhr**
Paulinstraße 18, Trier Filmbeginn: **20:00 Uhr**

Der Eintritt ist frei!

Spenden sind willkommen und werden komplett an den Verein „S. I. E. e. V.“ weitergegeben!

Angelika Winter
Frauenbeauftragte
Stadt Trier

broadway
filmtheater

S·I·E Solidarität
Intervention
Engagement
für von Gewalt betroffene Frauen und Mädchen e. V.



Herzlichen Dank an SAT.1  für die Überlassung des Films!

